

Ausschuss für Stadtentwicklung	27.05.2015
--------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	274/2015-9
Stand	04.05.2015

Betreff Anfrage der ABB-Fraktion vom 16.04.2015 betr. Poller zur Verkehrsumleitung einer Pfütze auf der Römerstraße in Widdig

Sachverhalt

Die Verwaltung nimmt zu der Anfrage der ABB-Fraktion vom 16.04.2015 betr. Poller zur Verkehrsumleitung einer Pfütze auf der Römerstraße in Widdig wie folgt Stellung:

Zur Richtigstellung: Der „Poller“ dient vornehmlich nicht der Verkehrsumleitung einer Pfütze und stellt somit keine „Ersatzmaßnahme“ dar. Vielmehr trägt diese Maßnahme wesentlich zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger/Schulkinder auf der westlichen Gehwegseite sowie zur Verbesserung der Ausfahrtsituation nördlich des einmündenden Weges bei. Zudem eignet sich diese Maßnahme auch zur Beeinflussung des Geschwindigkeitsverhaltens (Verkehrsberuhigung).

Frage(n):

Was hat diese „Ersatzmaßnahme“ gekostet bzw. wird der Rückbau dieser Maßnahme Kosten:

- Feststellung des Problems: Euro
- Planungskosten: Euro
- Kosten der Montage: Euro
- Kosten der Demontage: Euro
- Hat der Bürgermeister von dieser Maßnahme gewusst?
- Hält der Bürgermeister diese Maßnahme für sinnvoll?

Antwort(en):

- Feststellung und Planung:
Hier handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung (Verwaltungskosten)
- Kosten der Montage/Demontage:
Die Montagekosten des Pollers durch den Stadtbetrieb betragen 238,00Euro (Material- u. Montagekosten). Eine Demontage des Pollers würde, je nach Zeitaufwand, ca. 104,00 Euro betragen.
- Die Verwaltung hat von dieser Maßnahme gewusst und hält diese für sinnvoll.

Zur weiteren Erläuterung und Richtigstellung des Sachverhaltes führt die Verwaltung weiter aus:

Das Defizit in der Straßenoberflächenentwässerung liegt nicht punktuell im Bereich des Straßenaufbruchs, sondern vielmehr im Bereich der Entwässerungsrinne auf einer Länge von ca. 65 Metern. Zur Beseitigung dieses Defizits sind nachfolgend aufgeführte Arbeiten erforderlich:

- Abfräsen der Fahrbahn auf der westlichen Seite auf einer Länge von ca. 70m
- Anpassen der Einbauten (Schieber, Sinkkästen, Kanaldeckel) auf Straßenniveau
- Ausbau der vorhandenen Rinne

- Einbau von ca. 200m² Asphaltdecke
- Einbau einer Gußasphaltrinne auf einer Länge von ca. 70 m
- Anpassen der Bordanlagen/Gehwege

Die Kosten hierfür wurden auf insgesamt ca. 15.000 – 20.000Euro geschätzt.

Anlagen zum Sachverhalt

Anfrage